

Zitierte Literatur.

Federley, Harry: Das Verhalten der Chromosomen bei der Spermatogenese der Schmetterlinge *Pygaera anachoreta*, *curtula* und *pigra* sowie einiger ihrer Bastarde. Z. Abstammungslehre **9**, 1—110, Taf. 1—4 (1913). — Ein Beitrag zur Kenntnis der Spermatogenese bei Mischlingen zwischen Eltern verschiedener systematischer Verwandtschaft. Öfversigt af Finska Vetenskaps-Societets Förhandl. **56**, Afd. A, Nr 13, 28 S. (1914). — Chromosomenstudien an Mischlingen. III. Die Spermatogenese des Bastards *Chaerocampa porcellus* × *elpenor*. Ebenda **58**, Afd. A, Nr 12, 17 S. (1916). — Chromosomenverhältnisse bei Mischlingen. Z. Abstammungslehre, Suppl. **1**, 194—222, Taf. 1—3 (1928). — Über subletale und disharmonische Chromosomenkombinationen. Hereditas (Lund) **12**, 271—293 (1929). — **Haldane, J. B. S.:** Sex Ratio and Unisexual Sterility in Hybrid Animals. J. Genet. **12**, 101 bis 109 (1922). — **Karpechenko, G. D.:** Hybrids of ♀ *Raphanus sativus* L. × ♂ *Brassica oleracea* L. Ebenda **14**, 375—396 (1924). — **Malinowski, Edmund:** The Hypothesis of Chromosome Affinity and the Phenomenon of Suppression of Characters on Crossing. Ebenda **18**, 223—231 (1927). — **Machida, Jiro:** Eine experimentelle Untersuchung über die apyrenen Spermatozoen des Seidenspinners *Bombyx mori* L. Z. Zellforschg **9**, 466—510 (1929). — **Täckholm, Gunnar:** Zytologische Studien über die Gattung *Rosa*. Acta Horti Bergiani **7**, 1—236 (1922). — **Yarnell, S. H.:** Meiosis in a triploid *Fragaria*. Proc. Nat. Acad. Sci. U. S. A. **15**, 843—844 (1929).

Erklärung der Abbildungen.

Sämtliche Chromosomenbilder sind mit Hilfe des monobjektiv-binokularen Mikroskopes und der Zeichenapparate der Firma CARL ZEISS, Jena, auf Objektischhöhe gezeichnet. Optik: Apochromatisches Objektiv, homogene Ölimmersion, Brennweite 1,5 (Einzelvergrößerung 120), Kompensationsokular 20×. Die Vergrößerung beträgt also etwa 2400×.

Bei der Reproduktion der Chromosomenbilder sind diese auf $\frac{9}{10}$ ihrer Originalgröße verkleinert worden. Nur die Verkleinerung der Abbildungen 8 und 9 beträgt $\frac{3}{4}$.

Berichtigung:

In der Abbildung 14 ist die Chromosomenzahl irrtümlich als 56 angegeben; sie beträgt jedoch 55.